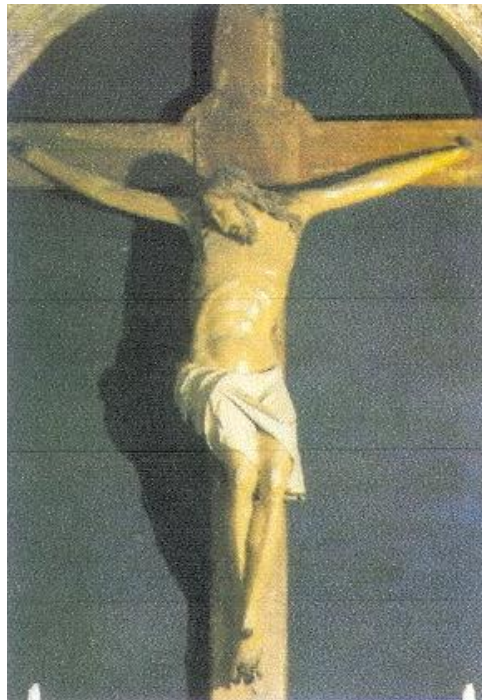


# GEBETE DER HL. BIRGITTA VON SCHWEDEN

## DIE ANDACHT DER "SIEBEN VATERUNSER"

Das Kreuz, das zur hl. Birgitta sprach, befindet sich in einer Kapelle der St. Paulusbasilika in Rom.



Am 14. Juni 1303 ist Brigitta von Schweden geboren. Sie lebte auf dem Weg zur Heiligkeit fast in ständiger Beschauung und Erleben des Leidens Christi. Schon lange hatte die heilige Brigitta den Herrn gebeten, ihr zu sagen, wie viel Streiche er in seinem bitteren Leiden empfangen habe. Eines Tages erschien der Heiland und sagte zu ihr. Ich habe an meinem Körper 5480 Streiche erhalten, wenn du diese verehren willst, so bete 15 Vaterunser und 15 Ave Maria während eines Jahres jeden Tag und folgende Gebete dazu, und er lehrte die hl. Brigitta die 15 Gebete. Ist dieses Jahr vorbei, so hast du jede dieser 5480 Wunden verehrt. Dann sprach der Heiland noch:" Wer diese

Gebete während eines Jahres jeden Tag verrichtet, wird 15 Seelen aus seiner Verwandtschaft aus dem Fegefeuer erlösen, 15 Gerechte aus seiner Verwandtschaft werden die Gnade der Beharrlichkeit erlangen, und 15 Sünder aus seiner Verwandtschaft werden sich bekehren.

Die Person selbst, welche sie betet, wird die ersten Stufen der Vollkommenheit erreichen, und 15 Tage vor ihrem Tode werde ich ihr meinen Kostbaren Leib reichen, damit sie durch denselben vor dem ewigen Hunger bewahrt werde, ich werde ihr mein Kostbares Blut zum Trinken geben, um sie vor dem ewigen Durst zu bewahren. Und 15 Tage vor ihrem Tod wird sie eine tiefe Reue und große Erkenntnis ihrer Sünden erhalten. Ich

stelle das Zeichen meines siegreichen Kreuzes zwischen sie und den bösen Feind, damit sie vor seinen Fallstricken bewahrt bleibe.

Vor ihrem Tod werde ich mit meiner teuren, vielgeliebten Mutter kommen und ihre Seele gnadenreich empfangen und sie in die ewigen Freuden einführen. Im Himmel wird sie eine besondere Erkenntnis meiner Gottheit erhalten, weiche ich denen nicht mitteile, die diese Gebete nicht verrichten.

Wenn jemand auch 30 Jahre in Todsünden dahingelebt hätte, sobald er andächtig diese Gebete verrichtet oder sich vornimmt, sie zu verrichten, wird der Herr ihm alle seine Sünden verzeihen und wird ihn gegen alle schlechten Versuchungen verteidigen.

Er bewahrt seine fünf Sinne und bewahrt ihn vor einem jähen und unversehenen Tod und seine Seele vor der ewigen Verdammnis. Und alles, was er von Gott und der hl. Jungfrau verlangt, wird er ihm gewähren. Wer diese Gebete auch andere lehrt, dessen Freude und Verdienste werden in Ewigkeit dauern. An dem Ort, wo man diese Gebete verrichtet, ist Gott mit seiner Gnade gegenwärtig. Alle diese Vorzüge wurden der hl. Brigitta versprochen durch den gekreuzigten Heiland an einem Kruzifix, das jetzt noch in der Kirche St. Paul, in Rom, verehrt wird.

Diese Gebete wurden im Jahre 1740 von P. Adrien Parvillers SU, Apostolischer Missionar des Heiligen Landes, veröffentlicht. Papst Pius IX. bestätigte und empfahl sie, weil sie viel Gutes stiften zum Heil der Seelen. So wenig wie möglich soll man einen Tag verfehlen; ist aber ein ernstes Hindernis vorhanden, daß man die Gebete absolut nicht beten kann, so verliert man die Gnaden, die daran geknüpft sind, nicht, wenn man nur 5480 Gebete im Jahre verrichtet. Man muß diese Gebete sehr andächtig verrichten, indem man an das denkt, was man sagt. Man kann dabei auch den Kreuzweg gehen.

## 1. Christi Leiden am Ölberg bis zur Dornenkrönung

*„O Jesus, Du Wonne aller, die Dich lieben, Du Freund und Heiland der Sünder.*

Gedenke der tiefinnersten Betrübnis, die Du erduldet hast, als die von Ewigkeit vorherbestimmte Zeit Deines heiligen Leidens nahe war, Du Deinen Jüngern die Füße gewaschen, Deinen Leib und Dein Blut ihnen zur Speise gereicht,

sie mildreich getröstet hattest und dann in der Fülle der Traurigkeit selbst bezeugtest: "Betrübt ist meine Seele bis zum Tode."

Denke an all die Qual und Bedrängnis, die Du vor Deinem Kreuzestod erlitten,

als Du nach dreimaligem Gebet und blutigem Angstschweiß von Deinem Jünger verraten,

von Deinem Volke gefangen, falsch angeklagt, von Deinen Richtern ungerecht verurteilt,

in der auserwählten Stadt - in hochfestlicher Zeit - unschuldig verworfen,

Deiner Kleider beraubt, mit Fäusten geschlagen, an eine Säule gebunden, gegeißelt, mit Dornen gekrönt und mit unzähligen anderen Unbilden mißhandelt wurdest.

Durch diese Leiden verleihe mir, o Herr, mein Gott, wahre Zerknirschung, würdige Genugtuung und die Nachlassung aller meiner Sünden.

[Vater unser... Begrüßet seist du, Maria...](#)

"Jesus, Sohn Gottes, geboren aus Maria der Jungfrau, zum Heil der Menschen gekreuzigt, jetzt im Himmel herrschend, erbarme dich unser!"

## 2. Christi Verspottung

*O Jesus, Du Freude der Engel,*

gedenke der Betrübnis, die Du Ertragen, als alle Deine Feinde wie grimmige Löwen Dich umringten und mit Fäusten schlugen und Dein Angesicht bespion.

Durch diese Qualen und die ruchlosen Schmachworte, womit Deine Feinde Dich bedrängten, erlöse mich, o Herr Jesus, von allen meinen sichtbaren und unsichtbaren Feinden und laß mich in Deinem Schutz zum ewigen Heile gelangen.

[Vater unser... Begrüßet seist du, Maria...](#)

"Jesus, Sohn Gottes, geboren aus Maria der Jungfrau, zum Heil der Menschen gekreuzigt, jetzt im Himmel herrschend, erbarme dich unser!"

### 3. Christi Annagelung ans Kreuz

*O Jesus, Du Werkmeister der Welt, der Du in Deiner Unermesslichkeit Himmel und Erde umfassest.*

Gedenke des bitteren Schmerzes, den Du erduldet, als die grausamen Kriegsknechte Deine Hände und Füße mit scharfen Nägeln durchbohrten und ans Kreuz schlugen,

wobei sie - Schmerz auf Schmerz häufend - Deine Glieder so gewaltsam nach der Länge und Breite des Kreuzes ausspannten, daß sie aus den Gelenken gerissen wurden.

Durch diese bitterste Kreuzesqual bitte ich Dich, mir die heilige Furcht und Liebe zu Deinem hl. Namen zu erteilen.

Vater unser... Gegrüßet seist du, Maria...

"Jesus, Sohn Gottes, geboren aus Maria der Jungfrau, zum Heil der Menschen gekreuzigt, jetzt im Himmel herrschend, erbarme dich unser!"

### 4. Christi Gebet für seine Kreuziger

*O Jesus, Du himmlischer Arzt,*

gedenke der Todesschwäche, der Schmerzen, welche Du - erhöht am Kreuzesbaume - an all Deinen verwundeten und zerfleischten Gliedern ertragen hast, so daß kein Schmerz dem Deinen glich und vom Scheitel Deines Hauptes bis zu den Fußsohlen nichts Gesundes an Dir zu finden war, und wie Du dennoch - all diese Qualen nicht beachtend - für Deine Feinde gebetet und gesprochen hast: "Vater vergib ihnen, denn sie wissen nicht, was sie tun!"

Durch diese Barmherzigkeit verleihe mir, daß die Erinnerung an Deine bittersten Leiden mir zur vollkommenen Verzeihung aller meiner Sünden und Verirrungen gereiche.

Vater unser... Gegrüßet seist du, Maria...

"Jesus, Sohn Gottes, geboren aus Maria der Jungfrau, zum Heil der Menschen gekreuzigt, jetzt im Himmel herrschend, erbarme dich unser!"

## 5. Christi Barmherzigkeit gegen reumütige Sünder

*O Jesus, Du Spiegel der ewigen Klarheit.*

Gedenke jener Betrübnis, die Dein Herz bedrängte, als Du im Lichte all Deiner Weisheit zwar die selige Zukunft der Auserwählten sahst, welche durch die Verdienste Deines Leidens ihr Heil finden,

aber auch die Verwerfung so vieler Gottloser, die durch eigene Schuld in das ewige Verderben stürzen werden.

Durch die unergründliche Tiefe Deines Erbarmens, in der Du mit uns Sündern und Irrenden so schmerzliches Mitleid empfunden und die Du dem Räuber neben Dir erwiesen hast, als Du zu ihm sprachst: "Heute wirst du bei Mir im Paradiese sein! "

bitte ich Dich, Du wollest auch mir in der Stunde des Todes Barmherzigkeit erweisen.

[Vater unser... Begrüßet seist du, Maria...](#)

"Jesus, Sohn Gottes, geboren aus Maria der Jungfrau, zum Heil der Menschen gekreuzigt, jetzt im Himmel herrschend, erbarme dich unser!"

## 6. Christi Testament am Kreuz

*O Jesus, König und Freund der Seelen, der Du allein aller Liebe und Sehnsucht würdig bist.*

Gedenke jener Betrübnis, die Du empfunden, als Du in Blöße und Elend, von all Deinen Freunden verlassen, am Kreuze schwebtest und keinen anderen Tröster fandest als Deine geliebte Mutter,

die in der Bitterkeit ihrer Seele und mit heiliger Treue Dir zur Seite stand und welche Du Deinem Jünger empfohlen, so wie Du den Jünger anstatt

Deiner ihr zum Sohne gegeben hast, als Du sprachst: "Frau, siehe deinen Sohn", und zum Jünger: "Siehe, deine Mutter!"

Bei dem Schwerte des Schmerzes, das damals ihre Seele durchdrang, bitte ich Dich, o gütigster Jesus, daß Du mir in allen Trübsalen des Leibes und der Seele - besonders in der Todesstunde - Deine Erbarmung und Deinen Trost schenken wollest.

[Vater unser... Gegrüßet seist du, Maria...](#)

"Jesus, Sohn Gottes, geboren aus Maria der Jungfrau, zum Heil der Menschen gekreuzigt, jetzt im Himmel herrschend, erbarme dich unser!"

## 7. Christi Durst

*O Jesus, Du Quelle der unerschöpflichen Güte, der Du aus tiefstem Verlangen am Kreuze sprachst: 'Mich dürstet!'" (nämlich nach dem Heil des Menschengeschlechts),*

entzünde in unseren Herzen die Sehnsucht nach allen Übungen der wahren Tugend

und vertilge in uns gänzlich die Begierlichkeit der Sinne, alle böse Lust und allen Durst nach Ergötzungen.

[Vater unser... Gegrüßet seist du, Maria...](#)

"Jesus, Sohn Gottes, geboren aus Maria der Jungfrau, zum Heil der Menschen gekreuzigt, jetzt im Himmel herrschend, erbarme dich unser!"

## 8. Christi Trank

*O Jesus, Du Süßigkeit des Herzens und unauslöschliche Freude der Dir ergebenden Seelen!*

Durch die Bitterkeit des Essigs und der Galle, die Du für mich gekostet hast, verleihe mir, daß ich in der Todesstunde zum Heil und Trost meiner Seele Dich würdig empfangen möge.

### Vater unser... Gegrüßet seist du, Maria...

"Jesus, Sohn Gottes, geboren aus Maria der Jungfrau, zum Heil der Menschen gekreuzigt, jetzt im Himmel herrschend, erbarme dich unser!"

## 9. Christi Angstruf am Kreuz

*O Gott, Du herrschende Kraft und Jubel des Gemütes.*

Gedenke der Qual und Bedrängnis, die Du gelitten, als Du im Herannahen Deines bitteren Todes mit lauter Stimme riefest: "Mein Gott, mein Gott, warum hast Du mich verlassen!"

Durch diese Angst der scheinbaren Verlassenheit, womit Du uns von der ewigen Verlassenheit erlöst hast, bitte ich Dich, Herr, unser Gott, daß Du mich in meinen Drangsalen niemals verlassen wollest.

### Vater unser... Gegrüßet seist du, Maria...

"Jesus, Sohn Gottes, geboren aus Maria der Jungfrau, zum Heil der Menschen gekreuzigt, jetzt im Himmel herrschend, erbarme dich unser!"

## 10. Christi viele Wunden

*O Jesus, Anfang und Ende, Kraft und Leben.*

Gedenke, daß Du Dich vom Haupte bis zu den Fußsohlen gänzlich für uns in das Meer der Leiden versenkt hast.

Durch die Größe und Tiefe Deiner schmerzlichsten Wunden, lehre mich - in Sünden Versunkenen -, durch wahren Liebesgehorsam Deine Gebote beachten.

### Vater unser... Gegrüßet seist du, Maria...

"Jesus, Sohn Gottes, geboren aus Maria der Jungfrau, zum Heil der Menschen gekreuzigt, jetzt im Himmel herrschend, erbarme dich unser!"

## 11. Christi tiefe Wunden

*O Jesus, Du Abgrund der tiefsten Barmherzigkeit.*

Um der Tiefe Deiner Wunden willen, die das Mark Deiner Gebeine durchdrangen, bitte ich Dich,

ziehe mich aus dem Abgrund der Sünden, und verbirg meine Seele in Deinen heiligen Wunden vor dem Angesichte Deines strafenden Zornes, damit ich nicht Deiner Gerechtigkeit anheimfalle.

[Vater unser... Gegrüßet seist du, Maria...](#)

"Jesus, Sohn Gottes, geboren aus Maria der Jungfrau, zum Heil der Menschen gekreuzigt, jetzt im Himmel herrschend, erbarme dich unser!"

## 12. Christi blutende Wunden

*O Jesus, Du strahlendes Bild der Wahrheit, Zeichen der Einigkeit und Band der Liebe.*

Gedenke der zahllosen Wunden, die Deinen ganzen Leib bedeckten und ihn mit Deinem heiligsten Blute färbten,

gedenke der unbegreiflichen Pein, die Du in diesem reinsten Leib für uns erduldet hast.

Was hättest Du noch mehr tun sollen, was Du nicht getan hast?

Ich bitte Dich, o gütigster Jesus, schreibe mit Deinem kostbaren Blut alle diese Wunden in mein Herz, damit ich Deinen Schmerz und Deinen Tod darin allzeit lese und in treuer Dankbarkeit bis zum Ende verharre.

[Vater unser... Gegrüßet seist du, Maria...](#)

"Jesus, Sohn Gottes, geboren aus Maria der Jungfrau, zum Heil der Menschen gekreuzigt, jetzt im Himmel herrschend, erbarme dich unser!"



## 13. Christi letzte Angst

*O Jesus, unsterblicher und unüberwindlicher König.*

Gedenke der Schmerzen, die Du erlitten hast, als alle Kräfte Deines Körpers Dich gänzlich verließen

und Du mit geneigtem Haupte sprachst: "Es ist vollbracht!"

Durch diese Deine Todesangst erbarme Dich meiner in meiner letzten Stunde, wenn mein Gemüt bedrängt und mein Geist niedergebeugt sein wird.

Vater unser... Gegrüßet seist du, Maria...

"Jesus, Sohn Gottes, geboren aus Maria der Jungfrau, zum Heil der Menschen gekreuzigt, jetzt im Himmel herrschend, erbarme dich unser!"

## 14. Christi Scheiden

*O Jesus, Du eingeborener des allerhöchsten Vaters und Ebenbild seiner Weisheit.*

Gedenke jener innigsten Hingebung, mit der Du riefest: "Vater, in Deine Hände empfehle ich meinen Geist",

und wie Du alsdann mit zerrissenem Leib, mit gebrochenem Herzen, Deine Barmherzigkeit über uns vollendet und so Deinen Geist aufgegeben hast.

Durch diesen kostbaren Tod bitte ich Dich, o König der Heiligen, stärke mich im Streit gegen den Satan, die Welt und das Fleisch, damit ich, der Welt absterbend, Dir lebe und meine Seele, wenn sie in der Stunde des Todes von

ihrer Pilgerschaft zurückkehrt, mit erbarmender Liebe von Dir aufgenommen werde.

Vater unser... Gegrüßet seist du, Maria...

"Jesus, Sohn Gottes, geboren aus Maria der Jungfrau, zum Heil der Menschen gekreuzigt, jetzt im Himmel herrschend, erbarme dich unser!"

## 15. Christi letztes und gänzlichendes Blutvergießen

*O Jesus, Du wahrer und fruchtbarer Weinstock, in welchen wir eingepflanzt sind.*

Gedenke jener überreichen Vergießung Deines Blutes, welches Du, gleich dem Saft der gepreßten Traube, vergossen,

als Du aus Deiner durch die Lanze geöffneten Seite Blut und Wasser so reichlich hervorquellen ließest, daß auch kein Tropfen zurückblieb und Dein heiligster Leib gleich einem vertrockneten Myrrhenbüschlein hoch am Kreuze schwebte.

Durch diese Vergießung Deines Blutes stärke meine Seele im letzten Todesstreite und laß sie, von allen Flecken rein, vor Dir erscheinen.

Vater unser... Gegrüßet seist du, Maria...

"Jesus, Sohn Gottes, geboren aus Maria der Jungfrau, zum Heil der Menschen gekreuzigt, jetzt im Himmel herrschend, erbarme dich unser!"

Schlußgebet:

Nimm an, o Jesus, dieses Gebet in jener übergroßen Liebe, in der Du alle Wunden Deines heiligsten Leibes für uns getragen hast. Erbarme Dich meiner und aller mit Sünden Beladenen, und verleihe allen gläubigen Seelen, den lebendigen wie den abgeschiedenen, Gnade, Verzeihung und das ewige Leben. Amen.

## **DIE ANDACHT DER "SIEBEN VATERUNSER"**

Während der Vaterunser betrachte man das betreffende Geheimnis. Nach demselben bete man die entsprechende Aufopferung.

Diese Andacht ist von der Heiligen Kongregation, dem Sacrum Collegium de Propaganda Eide, sowie auch von Papst Clemens XII. (Pontifikat von 1730-1740) gutgeheißen und empfohlen worden.

Der göttliche Heiland offenbarte der hl. Brigitta noch zusätzlich folgende Verheißung: "Wisset, daß ich denjenigen, welche 12 Jahre lang sieben Vaterunser und Ave Maria zu Ehren meines Kostbaren Blutes beten, fünf Gnaden erweisen werden:

1. Sie kommen nicht ins Fegefeuer.

2. Ich werde sie in die Zahl der Märtyrer aufnehmen, wie wenn sie ihr Blut für den Glauben vergossen hätten.

3. Ich werde drei Seelen ihrer Anverwandten in der heiligmachenden Gnade erhalten, je nach ihrer Wahl.

4. Die Seelen ihrer Verwandten bis ins 4. Glied werden der Hölle entgehen.

5. Sie werden einen Monat vor ihrem Tod davon in Kenntnis gesetzt. Sollen sie vor dieser Zeit sterben (also vor Ablauf der 12 Jahre) , so betrachte ich es als geschehen, d. h. wie wenn sie diese Bedingungen erfüllt hätten. Papst Innozenz X. bestätigte diese Offenbarung und fügte bei, daß die Seelen, die sie erfüllen, jeden Karfreitag eine Seele aus dem Fegefeuer befreien.

Der Heiland empfahl diese Übung der Schwester Maria Marta Chambon und gab ihr dafür große Verheißungen.

Es empfiehlt sich, den 7 Vaterunsern folgende Gebetsintention beizufügen:

Zu Beginn: O Jesus, ich will jetzt siebenmal das Vaterunser beten in Vereinigung mit jener Liebe, in welcher Du dieses Gebet in Deinem Herzen geheiligt und versüßt hast.

Nimm es von meinen Lippen in Dein göttliches Herz auf, verbessere und vervollkomme es so sehr, daß es der Allerheiligsten Dreifaltigkeit soviel Ehre und Freude bereite, als Du ihr auf Erden mit diesem Gebet erwiesen

hast, und diese mögen überströmen auf Deine heiligste Menschheit zur Verherrlichung Deiner heiligen Wunden und des kostbaren Blutes, das Du daraus vergossen hast.

## **1. Beschneidung**

[Vater unser..... Gegrüßt seist du, Maria....](#)

Ewiger Vater, durch die unbefleckten Hände Mariä und das göttliche Herz Jesu opfere ich dir die ersten Wunden, die ersten Schmerzen und die erste Blutvergießung Jesu auf

zur Sühne für meine und aller Menschen Jugendsünden und zur Verhütung erster Todsünden, besonders in meiner Verwandtschaft.

## **2. Blutschweiß**

[Vater unser..... Gegrüßt seist du, Maria....](#)

Ewiger Vater, durch die unbefleckten Hände Mariä und das göttliche Herz Jesu opfere ich die furchtbaren Leiden des Herzens Jesu am Ölberg auf

und jedes Tröpflein seines Blutschweißes zur Sühne für meine und aller Menschen Sünden des Herzens, zur Verhütung solcher Sünden und für die Vermehrung der Gottes und Nächstenliebe.

## **3. Geißelung**

[Vater unser... Gegrüßet seist du, Maria...](#)

Ewiger Vater, durch die unbefleckten Hände Mariä und das göttliche Herz Jesu opfere ich die vielen tausend Wunden, die grausamen Schmerzen und das kostbare Blut Jesu von der Geißelung auf

zur Sühne für meine und aller Menschen Sünden des Fleisches, zur Verhütung solcher Sünden und für die Bewahrung der Unschuld, besonders in meiner Verwandtschaft.

## **4. Dornenkrönung**

[Vater unser... Gegrüßet seist du, Maria...](#)

Ewiger Vater, durch die unbefleckten Hände Mariä und das göttliche Herz Jesu opfere ich Dir die Wunden, die Schmerzen und das kostbare Blut des hl. Hauptes Jesu von der Dornenkrönung auf

zur Sühne für meine und aller Menschen Sünden des Geistes, zur Verhütung solcher Sünden und für die Ausbreitung des Königiums Christi auf Erden.

## 5. Kreuztragung

Vater unser... Gegrüßet seist du, Maria...

Ewiger Vater, durch die unbefleckten Hände Mariä und das göttliche Herz Jesu opfere ich Dir die Leiden Jesu auf seinem Kreuzweg auf,

besonders seine heilige Schulterwunde und deren kostbares Blut

zur Sühne für meine und aller Menschen Auflehnung gegen das Kreuz und Murren gegen Deine hl. Anordnungen

und alle anderen Zungensünden, zur Verhütung solcher Sünden und für wahre Kreuzesliebe.

## 6. Kreuzigung Jesu

Vater unser... Gegrüßet seist du, Maria...

Ewiger Vater, durch die unbefleckten Hände Mariä und das göttliche Herz Jesu opfere ich Dir Deinen göttlichen Sohn am Kreuze auf,

seine Annagelung und seine Erhöhung,

seine Wunden an Händen und Füßen und die drei Ströme seines hl. Blutes, die sich daraus für uns ergossen,

seine äußerste Armut,

seinen vollkommenen Gehorsam,

alle seine Körper- und Seelenqualen,

seinen kostbaren Tod und dessen unblutige Erneuerung in allen hl. Messen der Erde

zur Sühne aller Verletzungen der hl. Ordensgelübde und Ordensregeln,  
 zur Genugtuung für meine und der Welt Sünden,  
 für die Kranken und Sterbenden,  
 für heiligmäßige Priester  
 für Priester, die in Sünde leben  
 für die Laien,  
 für die Anliegen des HI. Vaters,  
 zur Wiederherstellung der christlichen Familie,  
 für Starkmut im Glauben,  
 für unser Vaterland  
 und die Einheit der Völker in Christus und seiner Kirche,  
 sowie für die Diaspora.

## **7. Öffnung der hl. Seite**

[Vater unser... Gegrüßet seist du, Maria...](#)

Ewiger Vater, würdige Dich, für die Bedürfnisse der hl. Kirche und zur Sühne der Sünden aller Menschen das kostbare Blut und Wasser anzunehmen,

welches aus der Wunde des göttlichen Herzens Jesu geflossen ist, und sei uns allen gnädig und barmherzig.

Blut Christi, letzter kostbarer Inhalt seines heiligen Herzens, wasche mich rein von allen eigenen und fremden Sündenschulden!

Wasser der Seite Christi, wasche mich rein von allen Sündenstrafen und lösche mir und allen Armen Seelen die Flammen des Fegefeuers aus.  
 Amen.

# Sturmgebet

## Täglicher Ruf um Schutz zum heiligen Erzengel Michael

Heiliger Erzengel Michael, bitte komm und hilf mir. Steh mir bei im Kampfe gegen die Bosheit und die Nachstellungen Satans. Sei Du mein Schutz, Gott, der Vater im Himmel, gebiete ihm und ihnen (den Dämonen), darum bitte ich Dich im Namen Jesu, der gesagt hat „Was ihr immer den Vater in meinem Namen bitten werdet“, wird er euch geben.

Du aber, Fürst der himmlischen Heerscharen, treuer Diener Gottes, treuer Diener Mariens, heiliger Engel des Glaubens, im Namen Jesu, im Namen Mariens bitte ich Dich, mach mich unsichtbar, unangreifbar, unverletzbar für alle unsichtbaren und sichtbaren Feinde, damit sie mir nicht schaden können an Seele, Geist und Körper. Binde den Satan und alle übrigen bösen Geister, damit sie nichts gegen mich unternehmen können, mir in keiner Weise schaden dürfen; damit sie mir gegenüber wie ohnmächtig, wie blind sind, daß sie nichts sehen, nichts hören, nichts wegtragen dürfen.

Dir übergebe ich alle meine Feinde (hier zählt man alle seine Anliegen auf). Du aber, Fürst der himmlischen Heerscharen, stürze den Satan und alle übrigen bösen Geister, die zum Verderben der Seelen die Weil durchziehen, in der Kraft Gottes in den Abgrund der Hölle hinab. Durch die unbefleckte Jungfrau und Gottesmutter Maria. Durch ihre unbefleckte Empfängnis. Durch ihre unbefleckte Empfängnis. Durch ihre unbefleckte Empfängnis. Amen.

In Garabandal erschien die Gottesmutter in Begleitung des heiligen Erzengels Michael. Auch in Fatima war es der heilige Erzengel Michael, der die drei Seherkinder auf die Erscheinungen der Gottesmutter vorbereitete. Wo St. Michael der Anführer der himmlischen Heerscharen auftritt, müssen die Dämonen weichen. Wer zu ihm seine Zuflucht nimmt, hat nichts zu fürchten.

Er macht seine Schützlinge unsichtbar, unangreifbar und unverletzbar. Wer dieses wirksame Gebet zum heiligen Erzengel Michael täglich verrichtet, wird wahre Wunder erleben. Es hat schon vielen Menschen geholfen. Privatexorzismus (den jedermann unter Anwendung des Kreuzzeichens und Weihwassers gebrauchen darf und häufig über sich und andere - auch aus der Ferne' - mündlich sprechen soll, namentlich zu Zeiten schwere Versuchungen und Prüfungen, großer Furcht und Verwirrung, bei Anwandlungen von Ängsten und Verzweiflung, vor wichtigen Geschäften und Entscheidungen, über feindlich gesinnte Menschen, insbesondere am Kranken und Sterbebett)

Im Namen Jesu und im Namen Mariä befehle ich euch, ihr höllischen Geister, weicht von uns (ihnen) und diesem (jenem) Orte und waget nicht, wiederzukehren und uns (sie) zu versuchen und uns (ihnen) zu schaden, Jesus! Maria! Josef! (3mal.) Heiliger Michael, streite für uns! Heilige Schutzengel, bewahret uns von allen Fallstricken des bösen Feindes!

Segenspruch. Der Segen + des Vaters, die liebe + des Sohnes und die Kraft des + Heiligen Geistes; der mütterliche Schutz der Himmelskönigin, der Beistand der heiligen Engel und die Fürbitte der Heiligen - sei mit uns (dir, ihnen) und begleite uns (dich, sie) überall und allzeit, Amen.